

# Jeden Tag druckfrisch ins Klassenzimmer

**Projekt** Mit „Zeitung in der Schule“ sollen junge Leser dem Medium nahe kommen. Lehrer können sich noch anmelden

**Attenhofen** Bald geht's los: Das Projekt „Zeitung in der Schule“ (ZISCH) unseres Verlages startet in eine neue Runde. Hunderte Schüler in der Region werden unsere Zeitung wochenlang jeden Tag druck-



frisch vors Klassenzimmer geliefert bekommen.

Bei einem Auftakttreffen erläuterte Stefanie Sayle, Geschäftsführerin der Medienakademie unseres Verlages, gestern in Attenhofen vor rund 35 Lehrern, was „ZISCH“ alles zu bieten hat: „Die Jugendlichen sollen sich in der Zeitung wiederfinden.“ Sie können schmökern, diskutieren und sich auch kritisch mit Ereignissen vor ihrer Haustüre und aus aller Welt auseinandersetzen. Dabei werden sie viel über Politik, Wirt-

schaft und Sport erfahren – aber auch über ihre Tageszeitung selbst: Wer schreibt was? Warum und wie? Was ist ein Bericht? Was ein Kommentar?

Zahlreiche Lehrer haben ihre Klassen bereits angemeldet. Auf sie und ihre Schüler warten spannende Stunden: Fotowettbewerb, Medienführerschein, Schülerzeitungswerkstatt und täglich neueste Nachrichten. Aber auch speziell für junge Leser hat unsere Zeitung viel im Angebot. Journalistenausbilderin Sayle nannte Beispiele: Die alle 14 Tage erscheinende Schulseite mit Themen rund um den Unterricht, die wöchentliche Jugendseite mit Reportagen aus der Musikszene und eine tägliche Kinderseite mit Rätseln und Witzen, aber auch tagesaktuellen Infos. Wer noch mitmachen will, der kann seine Klasse bis Freitag, 14. Oktober, anmelden.

Ralf Foltz, der Leiter des Forschungsinstitutes Promedia, sprach über die pädagogischen Inhalte von „ZISCH“. Im Schnitt verbringe jedes Kind täglich vier Stunden mit Medien: Internet, Fernsehen, Videos. Kompetenz im Umgang mit dieser „Flut aus Angeboten“ sei deshalb so wichtig wie nie. Foltz: „Dabei helfen Tageszeitung und das Projekt ZISCH.“ Die Leser könnten sich eine eigene Meinung bilden – und „mitreden“.

Christian Smetana, der Vertriebsleiter des Netzbetreibers M-net, sprach über das Online-Sicherheitspaket, das alle teilnehmenden Schüler erhalten: „Das Internet vergisst nichts.“ (caj)

## ➔ Bei uns im Internet

Nähere Informationen über „Zeitung in der Schule“ finden Sie unter [www.nuz.de/zisch](http://www.nuz.de/zisch)



Diese Lehrerinnen haben ihre Klassen unter anderen schon für „ZISCH“ angemeldet (von links): Vera Friedel, Brigitte Loch, Sarah Grandel, Birgit Kunzmann, Erika Rill, Michaela Kirchgäßner, Isabell Schiener und Tanja Franz. Foto: Alexander Kaya